



FRAGEBOGEN

WÜRDEN SIE SICH NOCHMAL FÜR DAS JURA-STUDIUM ENTSCHEIDEN?

Ja, allerdings würde ich mir wünschen, dass das Studium reformiert würde. Es ist ein wunderbares Fach, leidet aber an der enormen Stofffülle.

IHR TIPP AN DIE STUDIERENDEN

Seien Sie fröhlich, vertrauen Sie auf sich selbst und hören Sie nicht allzu sehr auf Unkenrufe.

SIND SIE MAL DURCH EINE PRÜFUNG DURCHGEFALLEN? WENN JA, WELCHE?

Das weiß ich tatsächlich nicht mehr; immerhin bin ich nicht durch das Staatsexamen gefallen.

WIE STEHEN SIE ZU EINEM JURA-BACHELOR AN DER UNI REGENSBURG?

Ich hätte nichts dagegen.

WARUM UND WIE SIND SIE PROFESSOR GEWORDEN?

Ich hatte das große Glück, zur richtigen Zeit am richtigen Ort auf meinen akademischen Lehrer gestoßen zu sein. Er hat mir die nötige Freiheit eingeräumt, meinen eigenen Weg zu gehen und mir Stück für Stück eine Basis zu erarbeiten, auf Grund derer ich nun forschen und lehren kann.

STIMMT ES, DASS PROFESSOR:INNEN IMMER NUR DEN ANFANG UND DAS ENDE EINER HAUSARBEIT LESEN?

Nein. Wir lesen sogar die Fußnoten!

IST DIE LEHRE NUR EINE LÄSTIGE PFLICHT?

Sie meinen: „Die Uni könnte so schön sein ohne die Studenten?“

HABEN SIE EIN REPETITORIUM BESUCHT? WENN JA, WELCHES?

Ja, Unirep und ein kommerzielles. Welches, ist Betriebsgeheimnis.

WÜRDEN SIE IHREN KINDERN DAS JURA STUDIUM EMPFEHLEN?

Unter den heutigen Bedingungen: Ganz ehrlich? Nein; es sei denn, sie wollten es unbedingt.

WAS WÄREN SIE WENN SIE NICHT JURA STUDIERT HÄTTEN?

Keine Ahnung.

DAS WOLLTEN SIE DEN STUDIERENDEN SCHON IMMER MAL SAGEN.

Dass sie keine Angst haben sollen.

DIE SCHÖNSTE UND SCHLIMMSTE ERINNERUNG AUS IHREM STUDIUM?

Das ist so lange her...

WELCHE FRAGE HABEN SIE VERMISST?

Leseempfehlung: Erich Kästner, Ansprache zum Schulbeginn (1925).